

PRESSEMITTEILUNG

15. Ostdeutsches Energieforum - „Sicherheit in unsicheren Zeiten“

30. September bis 1. Oktober 2026, Campus Jahnallee der Universität Leipzig & digital

Premiere für SuperIllu-Panel: Überfordert die Energiewende die Autoindustrie?

(Leipzig im August 2026) Der Umbau hin zur Elektromobilität stellt die europäische Automobilindustrie vor enorme wirtschaftliche und strukturelle Herausforderungen. Hohe Investitionen, starker internationaler Wettbewerb und eine bislang verhaltene Nachfrage setzen Hersteller und Zulieferer unter Druck. Was läuft bei der Energiewende auf der Straße schief? Dieser Frage widmet sich ein Spezial-Panel der Zeitschrift SuperIllu.

Mit dem ehemaligen Opel-Manager **Harald Hamprecht** diskutiert ein ausgewiesene Kenner der Branche. In seinem aktuellen Buch „Kraft statt Krise“ zeichnet er ein ungeschöntes Bild der deutschen Automobilwirtschaft und beschreibt, was notwendig ist, damit die Branche wieder an Wettbewerbsfähigkeit gewinnt. Auf dem Podium zu Gast sind außerdem Sachsens Wirtschaftsminister **Dirk Panter**, der derzeit um den Erhalt sächsischer Automobilstandorte kämpft, sowie **Rico Chmelik**, Geschäftsführer des Branchenverbandes Automotive Thüringen e.V.

Kurz & bündig

15. Ostdeutsches Energieforum

30. September bis 1. Oktober 2026

Campus Jahnallee der Universität Leipzig & digital

Veranstalter: Interessengemeinschaft der Unternehmerverbände Ostdeutschlands und Berlin | federführender Verband: Unternehmerverband Sachsen e.V.

Anmeldung und Programm: www.ostdeutsches-energieforum.de

Pressekontakt

Susanne Tenzler-Heusler

T: + 49 173 378 6601

Mail: energieforum@brandvorwerk-pr.de

Kontakt Veranstalter

Lars Schaller

Geschäftsführer Unternehmerverband Sachsen e.V.

T: + 49 341 3513 8365 0

Mail: lars.schaller@uv-sachsen.org